

2001 ging es noch um die Forderung nach einem **Gesetz zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen**.

2002 fand unser erstes zentrales Forum zur Aktion in Sondershausen statt. Damals ging es vor allem darum, für die Unterzeichnung der **Erklärung von Barcelona „Die Stadt und die Behinderten“** zu werben.

2003 im Europäischen Jahr der Menschen mit Behinderungen setzen wir als Kreisverband unter dem Motto **„Selbstbestimmung ermöglichen, Gleichstellung durchsetzen, Teilhabe verwirklichen“** unsere Aktivitäten im Rahmen der Aktion Grundgesetz für die Umsetzung des Gleichstellungsgesetzes und für barrierefreie Kommunen weiterhin beharrlich fort.

2004 unterstützen wir als Kreisverband Nordthüringen ausdrücklich die inhaltlichen Forderungen für ein Gleichstellungsgesetz in, welches das Außerparlamentarische Bündnis für die **Gleichstellung behinderter Menschen** in Thüringen in seiner **Petition vom 3. Mai 2004 an den Landtag** formulierte und nahmen an der Auftaktveranstaltung der Aktion Grundgesetz am 2. Mai in Erfurt teil.

2005 veranstalteten wir ein Forum in Sondershausen unter Teilnahme des Behindertenbeauftragten des Freistaates Thüringen Dr. Paul Brockhausen. Im Mittelpunkt des Forums im barrierefreien Eurocenter BIC Sondershausen, an dem Mitglieder der Behindertenbeiräte, Behindertenbeauftragte und -Vertreter sowie weitere auf diesem Gebiet tätige Mitglieder des VdK und befreundeter Verbände sowie die Vertreter bzw. Beauftragten der Landräte des Kreises Nordhausen und Kyffhäuserkreis teilnahmen, stand der **Entwurf des Gleichstellungsgesetzes für Menschen mit Behinderungen in Thüringen**.

2006 starteten wir zum Gesellschafterprojekt **"In welcher Gesellschaft wollen wir leben?"** Veranstaltungen in unserem Kreisverband in Ilfeld, Bleicherode, Artern, Bad Frankenhausen, Roßleben und Wiehe. Hierbei wurde in Gesprächsrunden mit Kommunalpolitiker, Vertreter befreundeter Verbände und Organisationen der Behindertenhilfe diese Frage diskutiert.

2007 im Rahmen der Aktionstage um den Europäischen Tag zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen fanden im Kreisverband in Verbindung mit Partnern bei der Umsetzung der Behindertenpolitik elf Veranstaltungen statt. Höhepunkt war eine Gesprächsrunde auf dem Kyffhäuser, um das Ausflugszentrum behindertenfreundlich zu gestalten. Die Veranstaltungen wurden darüber hinaus genutzt, um **Unterschriften zur schnellen**

Ratifizierung der UN-Konvention für Menschen mit Behinderungen durch die Bundesregierung zu sammeln.

2008 ging es im Rahmen der Aktion Grundgesetz unter dem Motto „**Teilhabe-eine Gesellschaft für alle**“, nachdem am Vormittag des 2. Mai der Sozialverband VdK Nordthüringen bereits vor und im Foyer des Landratsamtes in Sondershausen an verschiedenen Ständen umfangreiche Informationen im Angebot hatte hatten wir für den Nachmittag zu einem Forum im Rahmen des von der Aktion Mensch geförderten Gesellschafterprojektes eingeladen. Im Mittelpunkt standen Fragen der selbstbestimmten Teilhabe von Menschen mit Behinderungen und Barrierefreiheit.

2009

Motto: „Barrierefreiheit bracht Engagement“

2010

Motto. „Inklusion-dabei sein“

2011

Motto: „Inklusion braucht Aktion“

2012

Motto: Inklusion – Jede Barriere ist eine zu viel

2013

Motto: „Ich bin entscheidend“

2014: "Schon viel erreicht, noch viel mehr vor"

2015: „Barrierefreiheit -- noch viel mehr vor“